

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 19

SDB-Nr.: 153516

V005.0

überarbeitet am: 28.07.2015 Druckdatum: 16.06.2017

Ersetzt Version vom: 30.09.2014

LOCTITE AA 325 LIGHT CURE ADHESIVE known as Loctite(R) SpeedBonder(TM) 325

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE AA 325 LIGHT CURE ADHESIVE known as Loctite(R) SpeedBonder(TM) 325

#### Enthält:

2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat

Hydroxypropylmethacrylat

Acrylsäure

tert-Butylperbenzoat

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Klebstoff

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0 +49 211 798 2009 Fax-Nr.:

ua-productsafety.de@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## **Einstufung (CLP):**

Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung Kategorie 1

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 3

H335 Kann die Atemwege reizen.

Zielorgan: Reizung der Atemwege

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

## Kennzeichnungselemente (CLP):



## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2. Gemische

## Allgemeine chemische Charakterisierung:

Anaerober Klebstoff

## Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EG-Nummer REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	203-652-6 01-2119969287-21	20- < 40 %	Skin Sens. 1B H317
Hydroxypropylmethacrylat 27813-02-1	248-666-3 01-2119490226-37	10-< 20 %	Skin Sens. 1 H317 Eye Irrit. 2 H319
Acrylsäure 79-10-7	201-177-9 01-2119452449-31	1- < 5 %	Flam. Liq. 3 H226 Acute Tox. 4; Oral H302 Acute Tox. 4; Dermal H312 Skin Corr. 1A H314 Acute Tox. 4; Einatmen H332 STOT SE 3 H335 Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 2 H411
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	210-382-2 01-2119513317-46	1-< 3 %	Org. Perox. C H242 Skin Irrit. 2; Dermal H315 Acute Tox. 4; Einatmen H332 Skin Sens. 1 H317 Aquatic Acute 1 H400
Cumolhydroperoxid 80-15-9	201-254-7	>= 0,1-< 1 %	Acute Tox. 4; Dermal H312 STOT RE 2 H373 Acute Tox. 4; Oral H302 Org. Perox. E H242 Acute Tox. 3; Einatmen H331 Aquatic Chronic 2 H411 Skin Corr. 1B H314
Methanol 67-56-1	200-659-6 01-2119433307-44	0,1-< 1 %	Flam. Liq. 2 H225 STOT SE 1 H370 Acute Tox. 3; Einatmen H331 Acute Tox. 3; Dermal H311 Acute Tox. 3; Oral H301
Methacrylsäure 79-41-4	201-204-4 01-2119463884-26	0,1-< 1 %	Acute Tox. 4; Oral H302 Acute Tox. 3; Dermal H311 Acute Tox. 4; Einatmen H332 Skin Corr. 1A H314

Benzochinon, p- 106-51-4	203-405-2	0,01-< 0,25 %	Acute Tox. 3; Einatmen H331 Acute Tox. 3; Oral
			H301 Eye Irrit. 2
			H319 STOT SE 3
			H335 Skin Irrit. 2
			H315 Aquatic Acute 1
			H400 M Faktor: 10 M Faktor (Chron Aquat Tox):
			10

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

Haut: Rötung, Entzündung.

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1. Löschmittel

## Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver

## Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2) und Stickoxide (NOx) freigesetzt werden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

#### Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Länger andauernder oder wiederholter Hautkontakt sollte vermieden werden, um die Gefahr einer Sensibilisierung der Haut so gering wie möglich zu halten

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

#### Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In Original-Behältern bei 8-21°C (46.4-69.8°F) lagern und kein Restmaterial in den Behältern zurückgeben, da eine Verunreinigung die Lagerfähigkeit des lose gelagerten Produktes beeinträchtigen kann.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Klebstoff

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

## ${\bf Arbeits platz grenz werte}$

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe] ppm		mg/m <sup>3</sup>	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Acrylsäure 79-10-7 [ACRYLSÄURE]	10	30	AGW:	8	
Acrylsäure 79-10-7 [ACRYLSÄURE]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900
Methanol 67-56-1 [METHANOL]	200	260	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
Methanol 67-56-1 [METHANOL]			Hautbezeichnung:	Hautresorptiv	TRGS 900
Methanol 67-56-1 [METHANOL]	200	270	AGW:	4 Falls die AGW- und BGW- Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Methanol 67-56-1 [METHANOL]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Cumol 98-82-8 [CUMOL]	50	250	Kurzzeitwert	Indikativ	ECTLV
Cumol 98-82-8 [CUMOL]	20	100	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
Cumol 98-82-8 [CUMOL]			Hautbezeichnung:	Hautresorptiv	TRGS 900
Cumol 98-82-8 [CUMOL]	10	50	AGW:	4 Falls die AGW- und BGW- Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Cumol 98-82-8 [CUMOL]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900

## **Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Süsswasser					0,164 mg/L	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Salzwasser					0,0164 mg/L	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	STP					10 mg/L	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Wasser (zeitweilige Freisetzung)					0,164 mg/L	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Sediment (Süsswasser)				1,85 mg/kg		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Sediment (Salzwasser)				0,185 mg/kg		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Boden				0,274 mg/kg		
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Süsswasser					0,904 mg/L	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Salzwasser					0,904 mg/L	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	STP					10 mg/L	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Wasser (zeitweilige Freisetzung)					0,972 mg/L	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Sediment (Süsswasser)				6,28 mg/kg		
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Sediment (Salzwasser)				6,28 mg/kg		
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Boden				0,727 mg/kg		
Acrylsäure 79-10-7	Süsswasser					0,003 mg/L	
Acrylsäure 79-10-7	Salzwasser					0,0003 mg/L	
Acrylsäure 79-10-7	Wasser (zeitweilige Freisetzung)					0,0013 mg/L	
Acrylsäure 79-10-7	STP					0,9 mg/L	
Acrylsäure 79-10-7	Sediment (Süsswasser)				0,0236 mg/kg		
Acrylsäure 79-10-7	Sediment (Salzwasser)				0,00236 mg/kg		
Acrylsäure 79-10-7	Boden				1 mg/kg		
Acrylsäure 79-10-7	oral				0,0023		
Acrylsäure	Raubtier				0,03 g/kg		
79-10-7 tert-Butylperbenzoat	Süsswasser					0,008 mg/L	
614-45-9 tert-Butylperbenzoat	Salzwasser					0,0008 mg/L	
614-45-9 tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Wasser (zeitweilige Freisetzung)					0,008 mg/L	
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	STP STP					0,6 mg/L	
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Sediment (Süsswasser)				0,22 mg/kg		
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Sediment (Salzwasser)				0,022 mg/kg		

# SDB-Nr.: 153516 V005.0 LOCTITE AA 325 LIGHT CURE ADHESIVE known as Loctite(R) SpeedBonder(TM) 325

Seite 8 von 19

tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Boden	0,0393 mg/kg		
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	oral	6,67 mg/kg		
Methanol 67-56-1	Süsswasser		20,8 mg/L	
Methanol 67-56-1	Sediment (Süsswasser)	77 mg/kg		
Methanol 67-56-1	Salzwasser		2,08 mg/L	
Methanol 67-56-1	Boden	3,18 mg/kg		
Methanol 67-56-1	STP		100 mg/L	
Methanol 67-56-1	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		1540 mg/L	
Methanol 67-56-1	Sediment (Salzwasser)	7,7 mg/kg		

## **Derived No-Effect Level (DNEL):**

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		48,5 mg/m3	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		13,9 mg/kg KG/Tag	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		14,5 mg/m3	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,33 mg/kg KG/Tag	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,33 mg/kg KG/Tag	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		4,2 mg/kg KG/Tag	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		14,7 mg/m3	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2,5 mg/kg KG/Tag	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,8 mg/m3	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2,5 mg/kg KG/Tag	
Acrylsäure 79-10-7	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - lokale Effekte		30 mg/m3	
Acrylsäure 79-10-7	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		30 mg/m3	
Acrylsäure 79-10-7	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		1 mg/cm2	
Acrylsäure 79-10-7	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		1 mg/cm2	
Acrylsäure 79-10-7	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		3,6 mg/m3	
Acrylsäure 79-10-7	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		3,6 mg/m3	
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		4 mg/m3	
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		6,25 mg/kg KG/Tag	
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		1 mg/m3	
tert-Butylperbenzoat	Breite	Einatmen	Akute/kurzfristige		1 mg/m3	

614-45-9 Öffentlichkeit Exposition systemische Effekte 3,125 tert-Butylperbenzoat Breite dermal Langfristige mg/kg Öffentlichkeit KG/Tag 614-45-9 Exposition systemische Effekte tert-Butylperbenzoat Breite oral Langfristige 0,625 mg/kg 614-45-9 Exposition -Öffentlichkeit KG/Tag systemische Effekte Methanol Akute/kurzfristige 40 mg/kg KG/Tag Arbeitnehmer dermal 67-56-1 Exposition systemische Effekte Methanol Akute/kurzfristige 260 mg/m3 Arbeitnehmer Einatmen 67-56-1 Exposition systemische Effekte Akute/kurzfristige Methanol Arbeitnehmer Einatmen 260 mg/m3 67-56-1 Exposition lokale Effekte Methanol Langfristige 40 mg/kg KG/Tag Arbeitnehmer dermal Exposition -67-56-1 systemische Effekte Methanol Arbeitnehmer Einatmen 260 mg/m3 Langfristige 67-56-1 Exposition systemische Effekte Langfristige Methanol Arbeitnehmer Einatmen 260 mg/m3 67-56-1 Exposition lokale Effekte Methanol Breite dermal Akute/kurzfristige 8 mg/kg KG/Tag Öffentlichkeit 67-56-1 Exposition systemische Effekte Methanol Breite Akute/kurzfristige Einatmen 50 mg/m3 67-56-1 Öffentlichkeit Exposition systemische Effekte Methanol Breite Akute/kurzfristige 8 mg/kg KG/Tag oral 67-56-1 Öffentlichkeit Exposition systemische Effekte Methanol Breite Einatmen Akute/kurzfristige 50 mg/m3 Exposition -67-56-1 Öffentlichkeit lokale Effekte Methanol Langfristige Breite dermal 8 mg/kg KG/Tag Öffentlichkeit Exposition -67-56-1 systemische Effekte Methanol Breite Einatmen Langfristige 50 mg/m3 67-56-1 Öffentlichkeit Exposition systemische Effekte Methanol Breite oral Langfristige 8 mg/kg KG/Tag 67-56-1 Öffentlichkeit Exposition systemische Effekte Methanol Einatmen Langfristige Breite 50 mg/m3 67-56-1 Öffentlichkeit Exposition -

lokale Effekte

## **Biologischer Grenzwert (BGW):**

Inhaltstsoff [Regulierte	Parameter	0	Probenahmezeitpunkt		8	Bemerkung	Zusatzinformation
Stoffgruppe]		material			Grenzwertes		
Methanol	Methanol	Urin	Probenahmezeitpunkt:	30 mg/l	DE BAT		
67-56-1			bei Langzeitexposition,				
[METHANOL]			nach mehreren				
			vorangegangenen				
			Schichten,				
			Expositionsende, bzw.				
			Schichtende.				
Cumol	iso-	Blut	Probenahmezeitpunkt:	2 mg/l	DE BAT		
98-82-8	Propylbenzol		Expositionsende, bzw.				
[ISO-PROPYLBENZOL			Schichtende.				
(CUMOL) [BEL-2]]							
Cumol	2-Phenyl-2-	Kreatinin in	Probenahmezeitpunkt:	50 mg/g	DE BAT		
98-82-8	propanol	Urin	Expositionsende, bzw.				
[ISO-PROPYLBENZOL			Schichtende.				
(CUMOL)]							

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

#### Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A

#### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten

Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

## Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille.

## Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen flüssig

hellgelb

Geruch Scharf

Geruchsschwelle Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

pH-Wert Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Siedebeginn > 100,0 °C (> 212 °F)

Flammpunkt > 100 °C (> 212 °F); Tagliabue closed cup Zersetzungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Dampfdruck 13,3322400 mbar

Dichte 1,1000 g/cm3

()

SchüttdichteKeine Daten vorhanden / Nicht anwendbarViskositätKeine Daten vorhanden / Nicht anwendbarViskosität (kinematisch)Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbarExplosive EigenschaftenKeine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Löslichkeit qualitativ gerin

(Lsm.: Wasser)

Erstarrungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Schmelzpunkt Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Entzündbarkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Selbstentzündungstemperatur Explosionsgrenzen Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Dampfdichte Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Oxidierende Eigenschaften

## 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Reduktionsmittel.

Starke Oxidationsmittel.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

## Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann die Atemwege reizen.

## Akute orale Toxizität:

Kann Verdauungsorgane reizen.

#### Hautreizung:

Verursacht Hautreizungen.

## Augenreizung:

Verursacht schwere Augenschäden.

#### Sensibilisierung:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

## Akute orale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
2,2'-	LD50	10.837 mg/kg	oral		Ratte	
Ethylendioxydiethyldimet						
hacrylat						
109-16-0						
Hydroxypropylmethacryla	LD50	> 2.000 mg/kg	oral		Ratte	OECD Guideline 401 (Acute
t						Oral Toxicity)
27813-02-1						
Acrylsäure	LD50	1.500 mg/kg	oral		Ratte	BASF Test
79-10-7						
tert-Butylperbenzoat	LD50	4.838 mg/kg	oral		Ratte	
614-45-9						
Cumolhydroperoxid	LD50	550 mg/kg	oral		Ratte	
80-15-9						
Methanol	Acute	100 mg/kg	oral			Expertenbewertung
67-56-1	toxicity					
	estimate					
	(ATE)					
Methacrylsäure	LD50	1.320 mg/kg	oral		Ratte	OECD Guideline 401 (Acute
79-41-4						Oral Toxicity)

## Akute inhalative Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Acrylsäure 79-10-7	LC50	> 5,1 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	LC50	> 1,01 mg/l	Aerosol		nicht spezifiziert	
Methanol 67-56-1	Acute toxicity estimate (ATE)	3 mg/l	Dampf			Expertenbewertung
Methacrylsäure 79-41-4	LC50	4,7 mg/l	Inhalation	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)

## Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
Hydroxypropylmethacryla	LD50	> 5.000 mg/kg	dermal		Kaninchen	
t						
27813-02-1						
Acrylsäure	LD50	640 mg/kg	dermal		Kaninchen	BASF Test
79-10-7						
tert-Butylperbenzoat	LD50	3.817 mg/kg	dermal		Ratte	
614-45-9						
Methacrylsäure	Acute	500 mg/kg	dermal			Expertenbewertung
79-41-4	toxicity					
	estimate					
	(ATE)					
Methacrylsäure	LD50	500 - 1.000			Kaninchen	Dermales Toxizität Screening
79-41-4		mg/kg		1		

## Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
Acrylsäure 79-10-7	stark ätzend	3 min	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Cumolhydroperoxid 80-15-9	ätzend		Kaninchen	Draize Test
Methanol 67-56-1	nicht reizend		Kaninchen	BASF Test
Methacrylsäure 79-41-4	Category 1A (corrosive)	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

## Schwere Augenschädigung/-reizung:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
2,2'-	leicht reizend	24 h	Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute
Ethylendioxydiethyldimet				Eye Irritation / Corrosion)
hacrylat				
109-16-0				
Acrylsäure	ätzend	21 d	Kaninchen	BASF Test
79-10-7				
Methanol	nicht reizend		Kaninchen	BASF Test
67-56-1				

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
Acrylsäure 79-10-7	nicht sensibilisierend	Skin painting test	Meerschwei nchen	
Methanol 67-56-1	nicht sensibilisierend	Meerschw einchen Maximier ungstest	Meerschwei nchen	Magnusson and Kligman Method
Methacrylsäure 79-41-4	nicht sensibilisierend	Buehler test	Meerschwei nchen	Buehler test

## Keimzell-Mutagenität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Studientyp /	Metabolische	Spezies	Methode
CAS-Nr.		Verabreichungsro	Aktivierung/		
		ute	Expositionszeit		
Acrylsäure	negativ	bacterial reverse	mit und ohne		
79-10-7		mutation assay (e.g			
		Ames test)			
Cumolhydroperoxid	positiv	bacterial reverse	ohne		OECD Guideline 471
80-15-9		mutation assay (e.g			(Bacterial Reverse Mutation
		Ames test)			Assay)
Cumolhydroperoxid	negativ	dermal		Maus	
80-15-9					

## Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmew eg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
Cumolhydroperoxid 80-15-9		Inhalation : Aerosol	6 h/d5 d/w	Ratte	
Methanol 67-56-1	NOAEL=6,63 mg/l	Inhalation	4 weeks6 h/d, 5 d/w	Ratte	

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

## 12.1. Toxizität

## Ökotoxizität:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Studie der akuten Toxizität	Exposition sdauer	Spezies	Methode
2,2'-	LC50	16,4 mg/l	Fish	96 h		OECD Guideline
Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0						203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Hydroxypropylmethacrylat 27813-02-1	LC50	493 mg/l	Fish	48 h	Leuciscus idus melanotus	DIN 38412-15
Hydroxypropylmethacrylat 27813-02-1	EC50	> 130 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation
Acrylsäure 79-10-7	LC50	27 mg/l	Fish	96 h	Salmo gairdneri (new name: Oncorhynchus mykiss)	Test) EPA OTS 797.1400 (Fish Acute Toxicity Test)
Acrylsäure 79-10-7	EC10	0,03 mg/l	Algae	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growt Inhibition Test)
	EC50	0,13 mg/l	Algae	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus	OECD Guideline 201 (Alga, Growt
Acrylsäure 79-10-7	NOEC	19 mg/l	chronic Daphnia	21 d	subspicatus) Daphnia magna	Inhibition Test) EPA OTS 797.1330 (Daphni Chronic Toxicity
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	LC50	1,6 mg/l	Fish	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	Test) OECD Guideline 203 (Fish, Acute
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	EC50	11 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	Toxicity Test) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	NOEC	0,72 mg/l	Algae	72 h	Pseudokirchnerella subcapitata	Immobilisation Test) OECD Guideline 201 (Alga, Growt Inhibition Test)
	EC50	0,8 mg/l	Algae	72 h	Pseudokirchnerella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growt Inhibition Test)
Cumolhydroperoxid 80-15-9	LC50	3,9 mg/l	Fish	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute
Cumolhydroperoxid 80-15-9	EC50	18 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	Toxicity Test) OECD Guideline 202 (Daphnia sp Acute Immobilisation
Cumolhydroperoxid 80-15-9	ErC50	3,1 mg/l	Algae	72 h	Pseudokirchnerella subcapitata	Test) OECD Guideling 201 (Alga, Growt Inhibition Test)
Methanol 67-56-1	LC50	> 1.000 mg/l	Fish	48 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15
*****	NOEC	7.900 mg/l	Fish	200 h	Oryzias latipes	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)
Methanol 67-56-1	EC50	> 10.000 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	tomeny testy
Methanol 67-56-1	EC50	28,44 g/l	Algae		Chlorella pyrenoidosa	OECD Guideling 201 (Alga, Growt Inhibition Test)
Methacrylsäure 79-41-4	LC50	85 mg/l	Fish	96 h	Salmo gairdneri (new name: Oncorhynchus mykiss)	EPA OTS 797.1400 (Fish Acute Toxicity Test)
Methacrylsäure 79-41-4	EC50	> 130 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	EPA OTS 797.1300 (Aquati Invertebrate Acut Toxicity Test, Freshwater
Methacrylsäure 79-41-4	EC50	45 mg/l	Algae	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella	
	NOEC	8,2 mg/l	Algae	72 h	subcapitata) Selenastrum capricornutum	Inhibition Test) OECD Guideline

İ	ĺ		ĺ	(new name: Pseudokirchnerella	201 (Alga, Growth
				subcapitata)	Inhibition Test)
Benzochinon, p-	LC50	< 1 mg/l	Fish		OECD Guideline
106-51-4					203 (Fish, Acute
					Toxicity Test)
Benzochinon, p-	EC50	< 1 mg/l	Daphnia	Daphnia magna	OECD Guideline
106-51-4					202 (Daphnia sp.
					Acute
					Immobilisation
					Test)
Benzochinon, p-	EC50	6 mg/l	Algae	Scenedesmus sp.	OECD Guideline
106-51-4					201 (Alga, Growth
					Inhibition Test)

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

## Persistenz und biol. Abbaubarkeit:

Keine Produktdaten vorhanden

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Aufnahmeweg	Abbaubarkeit	Methode
CAS-Nr.  2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0	leicht biologisch abbaubar		85 %	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Hydroxypropylmethacrylat 27813-02-1	leicht biologisch abbaubar	aerob	94,2 %	OECD Guideline 301 E (Ready biodegradability: Modified OECD Screening Test)
Acrylsäure 79-10-7	leicht biologisch abbaubar	aerob	81 %	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	readily biodegradable, but failing 10-day window	aerob	72 %	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Cumolhydroperoxid 80-15-9		keine Daten	0 %	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Methanol 67-56-1	leicht biologisch abbaubar	aerob	82 - 92 %	EU Method C.4-E (Determination of the "Ready" BiodegradabilityClosed Bottle Test)
Methacrylsäure 79-41-4	leicht biologisch abbaubar	aerob	86 %	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Benzochinon, p- 106-51-4		aerob	23 - 61 %	EU Method C.4-B (Determination of the "Ready" BiodegradabilityModified OECD Screening Test)

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden

## Mobilität:

Ausgehärtete Klebstoffe sind immobil.

## ${\bf Bioakkumulation spotential:}$

Keine Produktdaten vorhanden

Gefährliche Inhaltsstoffe	LogKow Biokonzentrations Expositio	ns Spezies	Temperatur	Methode
CAS-Nr.	faktor (BCF) dauer	_	_	

2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0 Hydroxypropylmethacrylat	1,88				
27813-02-1	•				
Acrylsäure 79-10-7 Acrylsäure 79-10-7	0,46	3,16		25 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (noctanol / water), Shake Flask Method)
Cumolhydroperoxid 80-15-9 Cumolhydroperoxid 80-15-9	2,16	9,1	Berechnung		OECD Guideline 305 (Bioconcentration: Flow- through Fish Test)
Methanol 67-56-1	-0,77				
Methacrylsäure 79-41-4	0,93			22 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (noctanol / water), Shake Flask Method)
Benzochinon, p- 106-51-4	0,2				

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT/vPvB
CAS-Nr.	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
109-16-0	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Hydroxypropylmethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
27813-02-1	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Acrylsäure	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
79-10-7	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
tert-Butylperbenzoat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
614-45-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Methanol	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
67-56-1	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Methacrylsäure	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
79-41-4	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Die durch das Produkt anfallende Abfallmenge ist im Vergleich zur Verpackung vernachlässigbar.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Entsorgung der Verpackung gemäß behördlichen Vorschriften.

#### Abfallschlüssel

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.5. Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß

**IBC-Code** 

Nicht anwendbar

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt < 3,00 % (2010/75/EC)

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK = 2, wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach der Mischungsregel

gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27. Juli 2005.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H242 Erwärmung kann Brand verursachen.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H370 Schädigt die Organe.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

#### **Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.